



Das neue Verwaltungsgebäude des Nordwestdeutschen Gartenbauverbandes erhält Außenanlagen. Im Zuge dieser Arbeiten besteht die Möglichkeit die Leistungspotentiale der grünen Branche modern, kreativ und umfangreich aufzuzeigen.

Thematische Grundlage der Gestaltung ist eine moderne formale Formführung, die auf einfachen geometrischen Elementen beruht. Diese formalen Elemente bilden die Beet- und Wegstruktur, sowie die Form von Terrasse und Wasserbassin. Die verwendeten Materialien unterstreichen die klare Aussage der Planung. Der Südwesten des Geländes bekommt nicht nur aufgrund seiner günstigen Ausrichtung eine besondere Gewichtung. Auf dieser Gebäude-seite schließt die Holzterrasse an die Seminarräume an, die von einem Wasser-bassin eingerahmt wird.

Unterschiedliche Pflanzungen zeigen verschiedene Themen wie z.B. Gräser und Herbstfarber in Kombination mit Laubbäumen und Sträuchern. Ein Teil der Pflanzbeete an der Terrasse werden wiederum im mediterranen Stil bepflanzt. Die Pflanzungen werden durch immergrüne Formelemente optisch miteinander vernetzt. Des Weiteren gibt es im Eingangsbereich repräsentative Stauden-pflanzungen.

Im Garten wird eine biomorphe „Helix“ installiert, die sich über die Pflanzbeete schlängelt und dem Betrachter unterschiedliche Perspektiven aufzeigt.